„Wir haben dem Gesandten Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - die Treue gelobt, in schwierigen und leichten Zeiten, bei Begeisterung und Missfallen, und selbst dann, wenn andere uns gegenüber bevorzugt würden

Von 'Ubadah Ibn As-Samit - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass er sagte: „Wir haben dem Gesandten Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - die Treue gelobt, in schwierigen und leichten Zeiten, bei Begeisterung und Missfallen, und selbst dann, wenn andere uns gegenüber bevorzugt würden.. Wir haben ihm auch die Treue gelobt, uns nicht gegen die Entscheidung der Führenden zu stellen und die Wahrheit zu sprechen, wo auch immer wir uns befinden, und um Allahs Willen keine Angst vor dem Tadel eines Tadelnden zu haben."

[Authentischer Text] [Muttafaqun alayh (Übereinstimmend bei al-Bukhari und Muslim verzeichnet)]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - nahm von den Gefährten das Versprechen und den Eid ab, den Führern und Herrschern in allen Umständen, ob in Leichtigkeit oder Schwierigkeit, Reichtum oder Armut, Gehorsam zu leisten, selbst wenn deren Anordnungen der eigenen Seele widersprechen oder ihr verhasst sind. Auch wenn die Herrscher sich ungerecht am öffentlichen Vermögen oder an Ämtern bereichern, ist es dennoch Pflicht, ihnen im Guten Gehorsam zu leisten und sich nicht gegen sie zu erheben, da die Unruhe und das Verderben, die durch einen Aufstand entstehen, schlimmer sind als das Unrecht, das sie möglicherweise verüben. Außerdem haben sie versprochen, die Wahrheit an jedem Ort auszusprechen, dabei aufrichtig für Allah zu handeln, ohne sich vor denen zu fürchten, die sie tadeln.

http://www.sunnah.global/hadeeth/de/show/3061